

Wehrheimer Rundroutenheft











Vorwort



Liebe Familien, liebe Radfahrerinnen und Radfahrer.

Sie halten nun unser mittlerweile 6. Radtourenheft in Ihren Händen. Über die riesige Nachfrage und Anregungen, die wir in den letzten 15 Jahren bekommen haben, freuen wir uns sehr. Alle Radtourenhefte wurden von dem Wehrheimer Ehepaar Jesse ausgearbeitet, getestet und in die Radbroschüren Radwandertouren 1 und 2, Radtouren regional und überregional, das E-Bike Radtourenheft und eben unser neues Rundroutenheft Wehrheim aufgenommen. Unter dem Begriff TaunusRunden werden die neuen Apfeldorf-Touren zukünftig vermarktet und heißen Apfeldorf-Tour und Apfeldorf-Tour Familientour. Die neuen Tourennamen des Taunus Touristik Service sollen die Charakteristik der jeweiligen Orte wiedergeben. Die Streckenlängen der Apfeldorf-Touren betragen 24,5 km bei 495 Höhenmetern und 13,3 km bei 209 Höhenmetern. Die bisherige Rundroute Wehrheim und die Rundroute Wehrheim Familientour wurden neu als Kurztouren bzw. Feierabendtouren ausgeschildert. Diese weisen nun eine Streckenlänge von 20,7 km bei 407 Höhenmetern und 9,7 km bei lediglich 150 Höhenmetern auf. Somit haben die vier neuen Wehrheimer Rundrouten eine Gesamtlänge von 68,2 km. Wegen der landschaftlich besonders beliebten und expornierten Lage des Panoramaweges über Oberlohspange, Kreuzstein und Schlink ist dieser Abschnitt in allen vier Routen vorhanden. Die beiden neuen Apfeldorf-Touren sind im Verbund der neuen TaunusRunden an drei Stellen, am Oberloh, am Schlinkparkplatz und am Radweg Pfaffenwiesbach, mit der TaunusRunde Buchfinken-Route (ca. 34 km) durch Zuweg-Beschilderung verbunden. Auf ca. 8 km verläuft die Rundroute Dt. Limesradweg auf der Wehrheimer Bahn gemeinsam mit der Apfeldorftour. E-Bike Ladestationen gibt es mittlerweile am Bürgerhaus, Schwimmbad, Mehrgenerationenhaus, Café Klatsch und REWE. Dem Ehepaar Jesse sei an dieser Stelle für das ehrenamtliche Engagement und die Ausarbeitung sämtlicher Radtourenhefte sowie nun auch für das neue 6. Radtourenheft ganz herzlich gedankt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und eine gute Fahrt.

Mit freundlichen Grüßen

Gregor Sommer Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis:

- 1. Vorwort und Inhaltsverzeichnis
- 2. Apfeldorf-Tour
- 3. Apfeldorf-Tour Familientour
- 4. Rundroute Dt. Limes-Radweg
- 5. Rundroute Usinger Land
- 6. Buchfinkenroute
- 7. Rundroute Wehrheim Neu
- 8. Rundroute Wehrheim Familientour Neu
- 9. Bahn und Rad im Usinger Land
- 10. E-Bike Ladestationen in Wehrheim

Kartenmaterial: @ Mapbox & @ Open Street Map and contributors



Die durchgängig markierte Wehrheimer Apfeldorf-Tour führt um das landschaftlich wunderschön gelegene Wehrheimer Apfeldorf am Limes. Geprägt ist die Route von einer abwechslungsreichen Natur durch Felder, Tierweiden, Waldgebiete und Streuobstwiesen. Die auf gut befestigten Wegen verlaufende Tour ist 24,5 km lang, mit einer Höhendifferenz von 495 m. Verkehrsgünstig gelegen, beginnt und endet die Strecke am Wehrheimer Bahnhof. Zunächst geht es am Wehrheimer Brauhaus und der Straußenwirtschaft Niedernhainer Hof vorbei in Richtung Obernhain. Von dort ist das Römerkastell Saalburg in 1,5 km sowie das Freilichtmuseum Hessenpark in 1 km erreichbar. Es ergeben sich immer wieder schöne Panoramablicke auf den Taunushöhenzug, mit seiner höchsten Erhebung, dem Großen Feldberg (881 m). Am westlichen Wendepunkt der Tour passiert man das Islandpferdegestüt Hirtenhof. Durch die Erlenbachaue wird der Segelflugplatz des LSC Bad Homburg erreicht. Bei Flugwetter kann man hier gemütlich verweilen und den Flugzeugen zuschauen. An einigen Pferdehöfen vorbei, wird am Waldrand das Sportgelände Oberloh erreicht. Auf dem Kreuzsteinweg genießt man einen fantastischen Weitblick ins Usinger Land sowie auf den Taunushauptkamm. Vor erreichen des Parkplatzes Schlink liegt nördlich der Modellflugplatz der Fliegergruppe Hochtaunus. Die Beschilderung führt auf einem landschaftlich schön gelegenen Radweg nach Pfaffenwiesbach. Man umrundet die Kirche, durchquert die schöne Altstadt und fährt schließlich bergan zum Wanderparkplatz. Von hier geht es hinauf in den Wald des Wintersteingebietes, wo der östliche Wendepunkt der Apfeldorf-Tour erreicht wird. Durch ein abwechslungsreiches Waldstück radelt man jetzt auf der Wehrheimer Bahn (Limes-Radweg) am Munitionsdepot vorbei, zur Saalburgsiedlung (Bahnhof Saalburg). Auf halber Strecke ergibt sich die Möglichkeit, das Römerkastell Kapersburg in 1 km Entfernung zu besichtigen. Parallel zur Bahnstrecke gelangt man wieder zum Wehrheimer Bahnhof zurück.



Die durchgängig markierte Wehrheimer Apfeldorf-Tour Familientour führt um das landschaftlich wunderschön gelegene Wehrheimer Apfeldorf am Limes. Geprägt ist die Familientour von einer abwechslungsreichen Natur mit Biotopen, Tierweiden und Streuobstwiesen. Die Tour ist 13,3 km lang, mit einer Höhendifferenz von 209 m. Die Strecke verläuft auf gut befestigten Wegen, beginnt und endet verkehrsgünstig am Wehrheimer Bahnhof. Zunächst radelt man am Wehrheimer Brauhaus vorbei, um dann nach wenigen Metern rechts in Richtung Hessenpark abzubiegen. Die Strecke führt entlang des Erlenbachs auf eine Anhöhe an der Bahnlinie. Von hier aus kann man die startenden und landenden Flugzeuge des nahen Segelflugplatzes vom LSC Bad Homburg beobachten. Der weitere Tourverlauf ist geprägt von Pferdehöfen mit weitläufigen Weiden. Anschließend geht es am Waldrand, mit fantastischem Ausblick Richtung Taunuskamm, zum Sportgelände Oberloh. Auf dem Kreuzsteinweg radelt man parallel zum Offental in Richtung Schlink. Eine Rast auf der Lümmelbank, mit schönem Ausblick ins Tal und in Richtung Usingen, bietet sich an. Vor erreichen des Parkplatzes Schlink liegt nördlich der Modellflugplatz der Fliegergruppe Hochtaunus. Es ist sehr interessant den kleinen Fliegern bei ihren Flugmanövern zuzuschauen. Am windgeschützten, nach Süden ausgerichteten Panoramaweg Schlink, radelt man 3 km bis zur Schaffarm am Ende des Bizzenbachtals. Es ist schön, die friedlich weidenden Schafe zu beobachten. Am östlichen Wendepunkt beginnt nun, entlang der Naturschutzbiotope des NABU Wehrheim, die Abfahrt in Richtung Schwimmbad. Am familienfreundlichen Wehrheimer Freibad (kostenlose E-Bike Ladestation) angekommen, lohnt sich eine Rast im schönen Biergarten der Gaststätte Am Bizzenbachtal. Der Weg zurück zum Bahnhof führt über das Weidentippiprojekt im auslaufenden Bizzenbachtal.



Durch die Wehrheimer Gemarkung führt der von den Römern im 1./2. Jh.n.Chr. erbaute Obergermanische Raetische Limes. Wegen seiner herausragenden archäologischen Bedeutung, gehört der Limes seit 2005 zum UNESCO-Welterbe. Die Grenzbefestigung der römischen Reichsgrenze ist als Erdwall mit beidseitigem Graben sehr gut zu erkennen. Wehrheim hat hier auf ca. 8 km Anteil am über 800 km langen Limes-Radweg. Die Radtour beginnt am Wehrheimer Bahnhof und führt über das Schwimmbad ins Bizzenbachtal. Am Talende gelangt man auf die Wehrheimer Bahn, die bis zum rekonstruierten Römerturm Gaulskopf (begehbar, schöne Aussicht) führt. Weiter geht es um den Gaulskopf herum zum Wildkatzenweg unterhalb des Fernmeldeturms Steinkopf. Über die Wegkreuzung Marienbild gelangt man zum Römerkastell Kapersburg. Das ehemalige römische Limes-Kastell ist eine bestens erhaltene römische Militäranlage aus dem 2. Jahrhundert. Zwischen Kastell und Limes finden sich die sehr gut erhaltenen Fundamente des Kastellbades. Am östlichen Eingang der Kapersburg beginnt der Hühnerpfad, auf dem es bergab bis zur Wehrheimer Waldbahn geht. Hier radelt man bergauf am Munitionsdepot entlang. Links führt der Weg bergab bis zur Saalburgsiedlung. An der Bahnlinie entlang wird der Wehrheimer Bahnhof wieder erreicht.



Die schöne Radtour führt durch das landschaftlich sehr reizvolle Usinger Land, mit stetigem Blick auf den Taunushauptkamm und seiner höchsten Erhebung, dem großen Feldberg (881 m). Die Tour beginnt am Wehrheimer Bahnhof und führt über die Bahnhofstraße, an der Wehrheimer Mitte vorbei, in Richtung Usingen. Auf der Usinger Straße geht es in Richtung Sportplatz Oberloh und durch den Wald, dem Radweg folgend, nach Usingen. Nach der Radbrücke über die Usa links abbiegen in Richtung Neu-Anspach/Westerfeld/Weiltalweg. Durch das Usatal, unterhalb des Wohngebietes Schleichenbach, der Beschilderung in Richtung Neu-Anspach/Westerfeld folgen. Im Ort führt der Radweg unterhalb der Kirche vorbei nach Neu-Anspach. Vor der Heisterbachbrücke geht es links bergan, am Pferdehof Löhr und dem Wiesenhof vorbei, wieder zum Wehrheimer Bahnhof zurück. Die schöne Wehrheimer Mitte, mit Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten, ist durch die Bahnhofstraße nach 700 m zu erreichen (kostenlose E-Bike Ladestationen am REWE, Café Klatsch, Schwimmbad u. Bürgerhaus).



Die Rundroute beginnt in der Wehrheimer Mitte (Rathaus/Tourist-Info/Gastronomie), die vom Bahnhof über die Bahnhofstraße zu erreichen ist. Über die Usinger Straße und den Kappengraben gelangt man zum Kreuzsteinweg und ins "Offental". Hier befindet sich der 5 km lange Streckenabschnitt der Buchfinkenroute auf Wehrheimer Gebiet. An insgesamt drei Stellen ist die Usinger TaunusRunde Buchfinkenroute mit der Wehrheimer TaunusRunde Apfeldorftour verbunden. Die gesamte Strecke ist nun durch das rote Buchfinkensymbol gekennzeichnet. Die Buchfinkenroute zeichnet sich durch eine abwechslungsreiche und landschaftlich sehr reizvolle Wegeführung mit vielen Berg- und Talfahrten aus. Auf der Rundtour durchquert man die Stadtteile Kransberg, Wernborn, Eschbach, Wilhelmsdorf und Merzhausen. Vorsicht ist bei den Querungen der B275 und der B456 geboten. Die beiden neuen Wehrheimer Apfeldorf-Touren sind am Sportplatz Oberloh, am Parkplatz Schlink und am Radweg Pfaffenwiesbach, mit der TR Buchfinken-Route (ca.34 Km) durch Zuweg-Beschilderung verbunden. Die Streckenlänge der Apfeldorf-Touren betragen 24,5 km bei 495 Höhenmeter bzw. 13,3 km bei 209 Hm. Bei einer Pause kann man in Wehrheim an folgenden Ladestationen sein E-Bike wieder aufladen: Café Klatsch, Bürgerhaus, REWE, Schwimmbad Wehrheim. Weitere Radinfos unter www.wehrheim.de



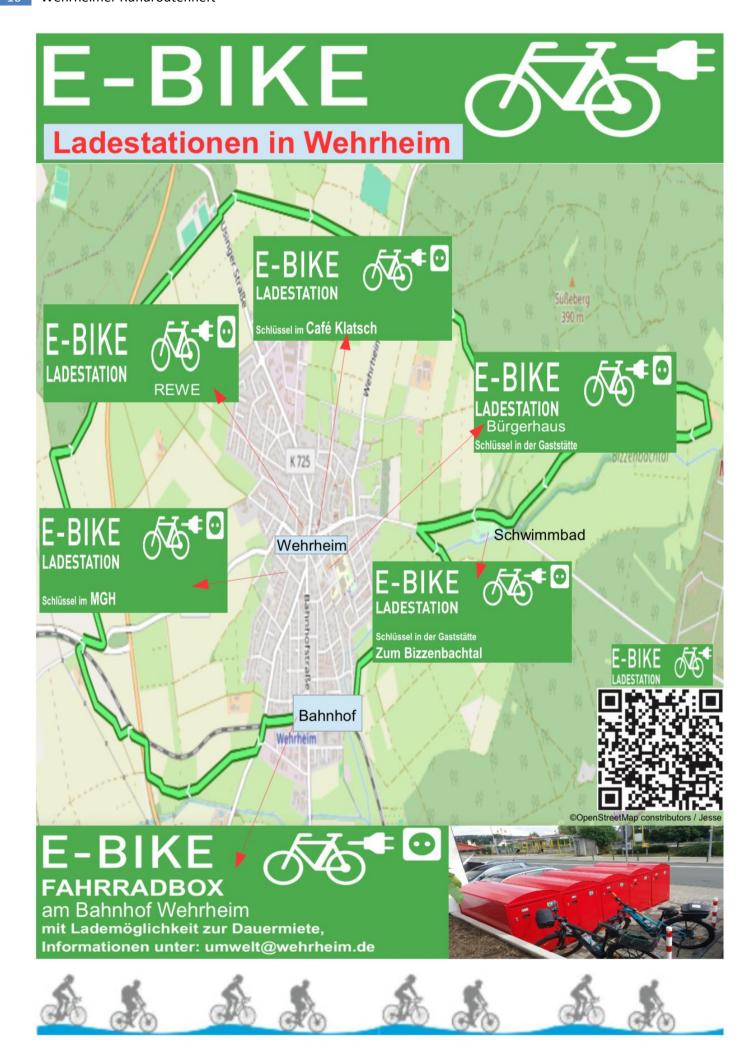
Die markierte Rundroute Wehrheim Neu ist die um 4 km kürzere und um 88 Höhenmeter einfachere Variante der Apfeldorftour. Nach Fertigstellung der Radwege durch Hessen Mobil zur Saalburg und zur Lochmühle, wird die Rundroute das rekonstruierte Kastell einbeziehen. Bis zu diesem Zeitpunkt umrundet die jetzige Tour das landschaftlich wunderschön gelegene Apfeldorf mit einer kürzeren Schleife über Pfaffenwiesbach. Die abwechslungsreiche Strecke führt auf gut befestigten Wegen durch die interessante Landschaft des Hintertaunus. Die Rundroute Wehrheim Neu beginnt am Bahnhof und verläuft auf dem Radweg nach Obernhain. An der Obernhainer Bushaltestelle geht es in Richtung Segelflugplatz. Vor dem Flugplatz der Beschilderung folgen. Durch die Erlenbachaue geht es bis zum Wiesenhof. Nach Überquerung der Heisterbachstraße gelangt man zum Hof Löwenheck. Am Waldrand entlang führt die Strecke zum Sportplatz Oberloh. Nach Überguerung der Usinger Straße fährt man auf dem Kreuzsteinweg bis zum Parkplatz Schlink. Hier ergibt sich einer der schönsten Ausblicke auf den Taunuskamm und ins Usinger Land. Am Wanderparkplatz Schlink geht es direkt links über den Radweg nach Pfaffenwiesbach. Dort fährt man am Friedhof vorbei in Richtung Kirche und biegt rechts ab in die Kapersburgstraße. Anschließend radelt man bergan bis zur Wehrheimer Bahn. Der Weg führt am Munitionsdepot entlang bis zum Ende der Einzäunung. Rechts radelt man bergab zum Wehrheimer Schwimmbad. Dort befindet sich neben einem gemütlichen Biergarten am Freibad auch eine E-Bike Ladestation. Anschließend führt die Route am Wehrheimer Weidenprojekt vorbei bis zur Bahnstrecke und zum Bahnhof zurück.



Die markierte Rundroute Wehrheim Familientour ist ca.4 km kürzer und weist 59 Hm weniger auf als die Apfeldorf-Tour Familientour. Die Route kann ab dem Bahnhof mit einer alternativen Streckenführung durch die Große Lache und parallel zum Wilhelmshof und Langwiesenhof, auf 8,3 km und um weitere 40 Hm verkürzt werden. Geprägt ist die Rundtour durch eine abwechslungsreiche Natur mit zahlreichen Tierweiden. Vom Bahnhof zweigt die Tour, nach Überquerung der Bahngleise, westlich in Richtung Hessenpark ab. Nach der Taunusbahnbrücke geht es am Wiesenhof vorbei bis zur Heisterbachstraße. Diese überquert man und gelangt zum Hof Löwenheck. Am Waldrand entlang führt der Radweg zunächst am Sportplatz Oberloh vorbei und schließlich auf den beliebten Kreuzsteinweg. Nach 6 km erreicht der Radfahrer den "Schönen Platz", mit einem der schönsten Ausblicke auf den Taunuskamm und ins Usinger Land. Nun muss die Pfaffenwiesbacher Straße überquert werden. Auf dem Schlinkweg geht es nach etwa 100m rechts bergab zum Wehrheimer Friedhof. Hier radelt man dann am Wehrheimer Weidenprojekt vorbei in Richtung Bahnstrecke und anschließend zum Bahnhof zurück.



Die Rundtour zeigt die 19 km lange Radstrecke nach Grävenwiesbach sowie die 22 km lange Strecke mit der Bahn auf. Die Radtour beginnt in der Wehrheimer Mitte. Über den Bahnhof gelangt man auf den Radweg Richtung Obernhain. Nach ca.100 m wird die Straße überquert, um anschließend parallel zum Erlenbach in Richtung Westerfeld/Neu-Anspach zu radeln. Nach dem Wiesenhof wird die Heisterbachstraße überquert, um dann links nach Westerfeld/Neu-Anspach zu fahren. Die Brücke der Heisterbachstraße wird unterguert, mit dem Ziel Anspacher Bahnhof. Der Weg führt nun über den Kreisel nach Westerfeld. Man folgt dem Radweg nach Usingen bis zum Usinger Bahnhof. Die Stadt wird durchquert Richtung Hattsteinweiher. Von hier führt der R6 am Weiher vorbei nach Wilhelmsdorf. Der Ort wird unterhalb des Bahnhofes durchfahren, bis man rechts in Richtung Friedhof die Gleise wieder überquert. Nun dem Weg bis Hundstadt folgen. An der nächsten Abbiegung geht es bergab, über den Lindenhof, nach Hundstadt. Hier biegt man links auf die Straße nach Grävenwiesbach ab und passiert dabei das Rathaus. Danach führt der Weg rechts am Hundstädter Bahnhof vorbei, unter der Bahnstrecke hindurch, in Richtung Grävenwiesbach. Auf der Verbindungsstraße erreicht man schließlich den Grävenwiesbacher Bahnhof. Hier lohnt sich eine Rast im Landgasthof Zur Eisenbahn. Für den Rückweg nimmt man die Bahn. (Weitere Radinfos unter www.wehrheim.de)







Gemeinde Wehrheim Dorfborngasse 1 61273 Wehrheim

